Vorwort von Alexander von Humboldt

(aus einem Briefe an Sir Robert H. Schomburgk)

Es sind jezt schon fast acht Jahre verflossen,
seitdem ich, mein theurer Sir Robert, eine Vorrede ~~[illegible]~~
zu der Uebertragung Ihrer gehaltvollen "Reisen in Guiana und am Orinoco" in unsere
vaterländische Sprache niederschrieb. Sie waren vor Ostern
nach vielen überstandenen Gefahren durch die Gebirgsgruppe der Parime
nach ~~einsamen~~ Winter zu dem Dörfchen Esmeralda gelangt, einst der
letzten Mission am Oberen Orinoco, zu der ich,
~~aus~~ / der entgegengesetzten ~~[illegible]~~ Weltgegend kommend,
volle 39 Jahre früher ~~meine~~ astro-
nomischen Instrumente hatte tragen können. Ihre
Arbeiten haben in geographischer und naturwissen-
schaftlicher Hinsicht unsere Kenntniss ~~von~~ der Gebirgs- ~~[illegible]~~ östli-
chen Theile von Südamerika ~~[illegible]~~ Flussnetzes zwischen
dem Rio Branco ~~[illegible]~~ des grossen Stromes ~~[illegible]~~ erweitert, die in
systematischen ~~[illegible]~~ und ~~[illegible]~~ Guiana, ~~den~~ Meeresküste von
der Amazonen-Stromes,
und den ~~[illegible]~~ Degen der menschliche Kultur ~~[illegible]~~ die
erweitert. War die Amerika nördlichen Wildniss dringen wird
dem ~~[illegible]~~ einst auch in diese ~~Zone~~ "Träume des wachenden"
~~[illegible]~~ solche Hoffnungen ~~[illegible]~~ die Gestalt (nennt der Heilige Basilius)
(~~die~~ ~~[illegible]~~ 1/2) ~~[illegible]~~ so ~~[illegible]~~ Nähe nach
Menschen ~~[illegible]~~ Flussnetzes vor Näher hervorbringen
der Wasserverbindungen ~~[illegible]~~ Theile der Erde
Süden des Wasser von ~~[illegible]~~ anderen Theile der Gegend der
wie man sie in seinen Canal in der Gegend des Guapore
genannt. Ein unbedeutender Bergen des
brasilianischen Villa bella ~~des~~ ~~[illegible]~~ Madeira und mit dem ~~Schiffe~~
Zuflusse des Rio de la ~~[illegible]~~ einer ~~[illegible]~~ der ganzen
Paraguay verbindend, würde Flusschifffahrt durch des
ununterbrochene bis zur Mündung ~~[illegible]~~
Continents von Buenos Ayres gegenüber ~~[illegible]~~
Orinoco, der Insel Trinidad, ~~[illegible]~~ möglich machen. Diese hydrogra-
~~die [illegible]~~ phischen Betrachtungen erregen ein

2

dauerndes

~~was sich erneuerndes~~ Interesse für alles was uns die einzelne Theile der südamerikanischen Flußwelt liefert, einer Flußwelt die Dana noch allein ~~[illegible]~~ einer großartigen ~~üppigen~~ tropischen Vegetation und ~~[illegible]~~ Anblick des freien Thierlebens ~~dar~~ ~~darbietet~~ darbietet.

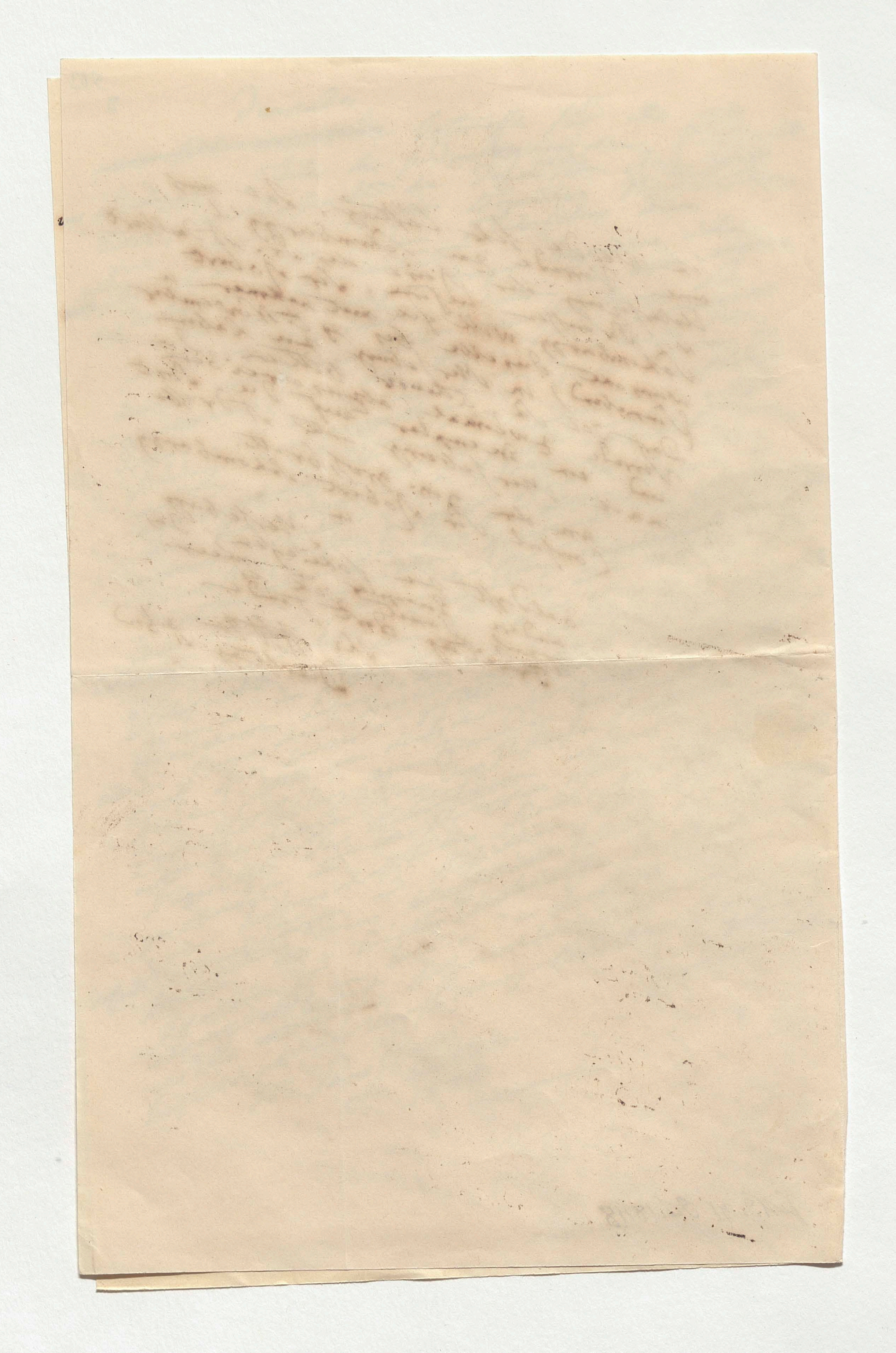
Mit ~~dem~~ so wenigen Zügen bezeichne ich vorzugsweise den Genuß welchen die ~~[illegible]~~ anmuthige Schrift gewährt die Uebersetzung die Taylor übernommen gewissenhaftigkeit mit Herr Brasilier in der Zeit, und durch dieser ~~[illegible]~~ dessen Mündung des ~~[illegible]~~ Amazonenstromes bedeutsamen aufgenommen und ~~durch~~ einen seiner Lust Prinz Adalbert von der Kriegsdienste ist ~~[illegible]~~ [illegible] Bruder an den Thatendrange des britischen Kriege Theil genommen Prinzessin ~~[illegible]~~ Cartographische ~~[illegible]~~ der früher schon bereits Krimme, ~~[illegible]~~ edle Wißbegier, die und [illegible] nach dem Meere, Süden zu treiben, frühe erwachte ~~Lat~~ Sehnsucht durch über und Journal jugendliche Wunsch das Leben ihm ~~der~~ ~~[illegible]~~ einer [illegible] bereichern haben gestiftet. Das Original bloß ~~[illegible]~~ zu seiner Reise ~~[illegible]~~ Rio Janeiro in deutscher gedruckt, und nach ~~bloß~~ ~~an~~ Freunde Verfasser selbst wurden zur Mittheilung der Zeichnungen von der Natur ~~[illegible]~~ in welchem der Werth mit Ansicht des Naturforschers ~~[illegible]~~ uns aber die Natur erst Kälte Ausgezeichnet ist ~~[illegible]~~ Dank, über Natur in dem wissenschaftlichen und Anschaulichkeit ~~[illegible]~~ wieder geben, ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ Erlebten ~~[illegible]~~ durch der Anschaulichkeit dasselbe Beobachtung Zeichnung Ergebniß ~~[illegible]~~ anmuthigen Sehnsucht und lichten der geschöpft und Belehrung wird ~~an~~ ~~gefallen~~ Anspruchlosigkeit wo ~~[illegible]~~ Einfachheit der Darstellung herrschen, zu munter brechen

~~[illegible]~~ Sans Souci im October 1848

Ich werde sehr lästig. Ich muß
eine Vorrede zu Schomburgk's
Uebersezung der Reise des Pr. Adalbert
v. Preussen liefern. Sir Robert
Schomburgk will sie mitnehmen u.
wünschte dieselbe bis 4ten November zu haben
(Sonnabend) in Merseburg.
Darf ich Sie ebenso bitten die
Vorrede zweimal abzuschreiben
und ein Exemplar auf die Post
nach Merseburg unter Adresse
an den Kön. grossbritt.
Consul Sir Robert Schomburgk
in Merseburg
baldigst zu schicken, das
andere Exemplar mir. Damit ich es
[illegible] Freitag dort finde.

Ihr AvHt
Dienstag Abend

Potsd. 31 Oct. 1848



Sr Wohlgeb

Herrn Professor Buschmann

zu

Berlin

Oranienburger Str

n 67

Hauß der Kl. Gel

v Humboldt

Eisenbahn – eiligst.

AlHumboldt

[illegible] 31 Oct. 1848

564

Sr Wohlg

Herrn Professor Buschmann

zu

Berlin

Oranienburger Str

n 67

Hauß des Kl. Gel

vHumboldt

Eigenhändig – eiligst.

AlHumboldt


Potsd. 31 Oct. 1848